

Benjamin Mey, Im Römerfeld 2, 66780 Rehlingen-Siersburg

05.11.2021

An

Bündnis 90 / Die Grünen Saar

Landesgeschäftsstelle Saarbrücken

## Bewerbung

Ich bewerbe mich um einen Platz als Beisitzer im Landesvorstand des Saarland.

Meine persönlichen Informationen:

<b>Name</b>	Benjamin Mey
<b>OV</b>	Rehlingen-Siersburg
<b>Alter</b>	40
<b>Familienstand</b>	Verheiratet
<b>Parteifunktionen</b>	OV Vorstandsmitglied Gemeinderatmitglied Rehlingen-Siersburg <ul style="list-style-type: none"><li>- Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und soziale Angelegenheiten</li><li>- Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Planung und Bauordnungswesen</li><li>- Jugendrat (als Vertreter der B90/Grüne Fraktion)</li></ul> Ortsratmitglied Fremersdorf Mitglied in der LAG DigiMe Saar
<b>Beruf</b>	Software Engineer, RealCore Group, Standort Saarbrücken
<b>Parteimitglied seit</b>	2008 OV SB Mitte, seit 2015 OV Rehlingen-Siersburg
<b>Pol. Schwerpunkte</b>	Digitalpolitik, Klimapolitik, Energiewende

Ich bin zur Zeit bisher primär kommunalpolitisch in meiner Heimatgemeinde Rehlingen-Siersburg aktiv. Von 2008-2014, als ich noch in Saarbrücken wohnte, konnte ich leider nie wirklich Anschluss zu meinem damaligen OV SB Mitte finden.

Nach meinem Umzug zurück in meine Heimatgemeinde und dem Wechsel zum OV Rehlingen-Siersburg fand ich schnell Anschluss im Ortsverband und engagierte mich seit her innerhalb der lokalen Kommunalpolitik. Aber auch zu landespolitischen Themen konnte ich durch meine Mitgliedschaft in der LAG DigiMe Saar und durch gelegentliche interkommunale Vernetzungstreffen bereits Kontakte und Anknüpfungspunkte über den eigenen Ortsverband hinaus finden.

Der Parteitag vom 20.06.2021 war dann allerdings für mich ein extrem verstörendes Ereignis, welches mich zunächst schlagartig von unserer Partei entfremdet hatte und fast zu meinem Austritt führte. Denn die Geschehnisse und die Art der von mir als solche wahrgenommenen "Scheindemokratie" auf diesem Parteitag, wirkten auf mich eher wie ein CDU Parteitag aus den 80ern als eine basisdemokratische Versammlung der Grünen 2021.

Glücklicherweise entstand nach dem Parteitag aber gleichzeitig saarlandweit sehr schnell eine enge digitale Vernetzung vieler Mitglieder über verschiedene Ortsverbände hinweg. In diesem Netzwerk fand auch ich schnell Anschluss. Gerade durch die neuen Kontakte und die intensive, konstruktive inhaltliche Arbeit mit vielen grünen Mitgliedern wuchs in mir der Wunsch aktiver dazu beizutragen, dass wir auch landesweit zu neuer Stärke finden und wir es endlich schaffen, veraltete Strukturen und Vorstellungen von innerparteilicher "Demokratie", wie man sie höchstens noch bei konservativen Parteien erwarten würde, überwinden.

Ich versuche Probleme stets möglichst rational und konstruktiv anzugehen und so, dort wo es möglich ist, auch zwischenmenschliche Barrieren zu überwinden. Dabei helfen mir meine Berufserfahrung und die langjährige Arbeit in unterschiedlichsten Teams mit unterschiedlichsten Personen und Persönlichkeiten sehr, sowie auch für mich alltägliche agile und grundsätzlich basisdemokratischen Methoden aus der Softwareentwicklung, welche ich inzwischen sehr verinnerlicht habe. Daher sehe ich mich als integrativen Teamplayer der sowohl in der Lage ist Kritik klar und sachlich zu äußern, aber auch genauso annehmen zu können. Ich bin davon überzeugt, dass ich mit meinen Stärken und Fähigkeiten auch im Landesvorstand dabei helfen kann, dass wir notwendige Strukturreformen umsetzen, und altbekannte, zwischenzeitlich vor allem blockierende und spaltende Strukturen überwinden können, ohne uns dabei zu zerreißen. Ich halte dazu zwar einen kompletten Neuanfang im Landesvorstand für notwendig, bin aber gleichzeitig fest davon überzeugt, dass er auch gelingen kann.

Aus diesem Grund habe ich mich für diese Bewerbung entschieden, und so meinen Teil zu einem erfolgreichen Neuanfang beitragen zu können.

Liebe Grüße

Benjamin Mey